

	<p>Object: Medaille von Victor Huster auf das Badische Landesmuseum Karlsruhe</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1984-1100</p>
--	---

## Description

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Unten rechts steht eine griechisch antike Tonkanne auf bruchstückhaft zerklüftetem Medaillengrund.

Die Rückseite zeigt: In Vogelperspektive ist die Stadt Karlsruhe nach einem Vorbild eines Tablettes des Kupferstechers Johann Striedbeck abgebildet.

## Basic data

Material/Technique:	Kupfer, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 40 mm, Gewicht: 34,25 g

## Events

Created	When	1983
---------	------	------

	Who	Victor Huster (1955-)
	Where	
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Karlsruhe

## Keywords

- Coin

## Literature

- Numismatische Ges. Speyer e.V., Speyer. Hrsg. von Rainer Albert (1990): Von der Idee zum Gepräge aus der Kunstprägeanstalt und dem Medaillen-Cabinet Victor Huster Baden-Baden. Speyer
- [n/a] (-1976): Numismatisches Nachrichtenblatt NNB; Organ der Deutschen Numismatischen Gesellschaft. Regenstauf ; Emden ; Speyer, S. 332